

Nr. 398/2022
Halle (Saale), 8. Dezember 2022



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Pressesprecherin

Spürbar weniger Beschäftigte im Handwerk im III. Quartal 2022

Im III. Quartal 2022 ging die Zahl der Beschäftigten im zulassungspflichtigen Handwerk Sachsen-Anhalts im Vergleich zum Vorjahr um 1,7 % zurück. Gleichzeitig wuchs der nominale Umsatz um 7,0 %. Diese Aussagen traf das Statistische Landesamt anhand vorläufiger Ergebnisse der Handwerksberichterstattung.

Der Rückgang der Beschäftigtenzahlen beschleunigte sich im III. Quartal weiter (II. Quartal 2022: -1,6 %). Keine Gewerbebranche konnte sich von diesem Trend abkoppeln. Besonders stark betroffen waren das Lebensmittelgewerbe und die Handwerke für den privaten Bedarf mit jeweils 3,7 % weniger tätigen Personen. Im Gesundheitsgewerbe sank die Beschäftigtenzahl um 2,6 % und bei den Handwerken für den gewerblichen Bedarf um 2,5 %. Weiterhin ging die Beschäftigung im Bauhauptgewerbe um 1,8 % und im Kraftfahrzeuggewerbe um 1,5 % zurück. Am stabilsten war die Beschäftigungssituation im Ausbaugewerbe, in dem nur ein leichtes Minus um 0,5 % beobachtet wurde.

Bei der Umsatzentwicklung handelt es sich um nicht inflationsbereinigte Angaben.

Weitere Informationen zum Handwerk finden sich im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

Sachsen-Anhalt
#moderndenken